

GROSSER SAAL

Freitag, 18. November 1994, 19.30 Uhr

gemeinsam veranstaltet mit dem **ORF**



MORTON FELDMAN (1926 – 1987)

Rothko Chapel (1971)

für Viola, Schlagwerk, Celesta, Sopran, Alt, gemischten Chor
(26')

HELMUT LACHENMANN (* 1935)

Accanto (1975/76)

Musik für einen Klarinettenisten mit Orchester
(24')

OLIVIER MESSIAEN (1908 – 1992)

Concert à quatre (1990)

für Flöte, Violoncello, Oboe, Klavier und Orchester
(26')

Entrée

Vocalise

Cadenza

Rondeau

ORF-SYMPHONIEORCHESTER CONCENTUS VOCALIS

GERLINDE ILLICH, Sopran

GERDA EISELMAIR, Alt

ILSE WINCOR, Viola

MARINO FORMENTI, Celesta

LUKAS SCHISKE, Schlagwerk

CHARLES NEIDICH, Klarinette

JACQUES ZOON, Flöte

MAURICE BOURGUE, Oboe

THOMAS DEMENGA, Violoncello

YVONNE LORIOD, Klavier

Dirigenten

HEINZ HOLLIGER (Lachenmann, Messiaen)

HERBERT BÖCK (Feldman)

Ausführliche Werkanalysen (z. B. von Yvonne Loriod) und Komponistenbiographien entnehmen Sie bitte dem Wien-modern-Almanach, der bei den Billeteuren zum Preis von S 88,- erhältlich ist.

Während der Dauer von „Wien modern '94“ sind im Balkon-Foyer des Konzerthauses Fotos, Skizzen, Partituren etc. der Komponisten Crumb, Feldman, Lachenmann und Schiske ausgestellt.

Die Aufzeichnung des Konzertes wird am 7. Dezember 1994 um 23.05 Uhr im Programm „Österreich 1“ gesendet (Teilwiedergabe).